



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Bayerische Putzweise

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95575)

Kalkulationsbeispiele (Baden)

Deckenputz auf Doppelrohrmatten (Ziff. 1) in Gipskalkmörtel einschl. Anbringen des Lattenrostes, Abstand 25 cm i. L.

Lohn:

1,04 Lohnstunden

mal Mittellohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

Material:

24 l Gipskalkmörtel . . . je DM = DM

3 l Stuckmörtel . . . je DM = DM

5 lfdm Dachlatten . . . je DM = DM

1,20 qm Doppel-

rohrmatten . . . je DM = DM

6 lfdm Draht . . . je DM = DM

15 Stück Drahtstifte . . . = DM

40 Stück Hakenstifte . . je DM = DM

Selbstkosten . . . = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm . . . = DM

Deckenputz auf 2,5 cm starke Leichtbauplatten (Ziff. 4), darunter Dachlattenrost, Abstand der Latten 50 cm i. L., mit Gipskalkmörtel verputzt und mit Gips abgeglättet einschl. Liefern und Befestigen der Leichtbauplatten und Anbringen des Lattenrostes.

Lohn:

0,96 Lohnstunden

mal Mittellohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

Material:

16 l Gipskalkmörtel . . . je DM = DM

3 l reiner Gipsmörtel . . je DM = DM

3 l Stuckmörtel . . . je DM = DM

1,10 qm Leichtbauplatten je DM = DM

3 lfdm Dachlatten . . . je DM = DM

6 Stück Drahtstifte . . . = DM

9 Stück Plattenstifte . . . = DM

3 lfdm Jute- oder Gewebe-

streifen . . . je DM = DM

Selbstkosten . . . = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm . . . = DM

Wandputz mit reinem Kalkmörtel (Ziff. 6), mit Gips oder Feinkalkmörtel mit Gipszusatz abgerieben.

Lohn:

0,75 Lohnstunden

mal Mittellohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

Übertrag DM

Übertrag DM**Material:**

20 l Kalkmörtel . . . je DM = DM

3 l Feinkalkmörtel . . . je DM = DM

Selbstkosten . . . = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm . . . = DM

Außenputz ohne Gerüsterstellung (Ziff. 9), natur, ohne Farbe

Lohn:

1,41 Lohnstunden

mal Mittellohn DM = DM

Geschäftskosten % = DM

Material:

26 l verlängerter Zement-

mörtel . . . je DM = DM

Selbstkosten . . . = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm . . . = DM

Bayerische Putzweise**Innenputz**

	Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm	
			Menge	Art
1	Deckenputz in Gipskalkmörtel, mit Gips abgeglättet, auf einfache Rohrmatten einschl. Anbringen der Lattung, Abstand 5 cm i. L.	1.20	20 l 2 l 8,5 kg 11 lfdm 1,10 qm 50 g 50 g 50 g 20 g	Kalkmörtel Stuckmörtel Gips Latten Rohrmatten Drahtstifte Rohrnägel Draht Haare
2	Deckenputz mit einfacher Rohrung auf vorhandene Holz-Schalung in Gipskalkmörtel, mit Gips abgeglättet	0.57	24 l 3 kg 2,5 l 1,10 qm 50 g 50 g	Kalkmörtel Gips Stuckmörtel Rohrmatten Rohrnägel Draht
3	Herstellung der Deckenschalung	0.30	1,10 qm 50 g	Schalbretter Nägel
4	Herstellung der Deckenlattung, Abstand 5 cm i. L.	0.34	11 lfdm 50 g	Lattung Nägel
5	Deckenputz auf Massivdecken in Gipskalkmörtel mit Gips abgeglättet. Die Decke mit Zementmörtel vorgespritzt	0.80	20 l 5 kg 3 l 8 l	Kalkmörtel Gips Stuckmörtel Zementmörtel
6	Vorspritzen der Beton- und Hohlsteindecken mit Zementmörtel	0.24	8 l	Zementmörtel
7	Wandputz in Kalkmörtel auf Vollmauerwerk, mit Feinkalkmörtel abgerieben	0.35	24 l 2,5 l	Kalkmörtel Feinputzmörtel
8	Wandputz in Kalkmörtel wie vor, jedoch mit Gips abgestuckt	0.60	20 l 3 l	Kalkmörtel Stuckmörtel
9	Wandputz in Zementmörtel mit Zement abgestuckt	1.20	20 l 3 l	Zementmörtel Zementstuckmörtel

Bayerische Putzweise
Innenputz

	Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm	
			Menge	Art
10	Gipsglättputz	0.50	5 kg 0,25 kg	Gips Kalk
11	Zementglättputz	0.60	5 l	Zement- stuckmörtel

Kalkulationsbeispiele (Bayern)

Deckenputz in Gipskalkmörtel, einschl. 5 cm weiter Lattung
(Ziff. 1)

Lohn:

1,20 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftskosten % = DM

Material:

11 lfdm Latten je DM _____ = DM
1,10 qm Rohrmatten . . je DM _____ = DM
50 g Drahtstifte = DM
50 g Rohrnägel = DM
50 g Draht = DM
20 g Haar = DM
20 l Kalkmörtel je DM _____ = DM
2 l Stuckmörtel je DM _____ = DM
8,5 kg Gips je DM _____ = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst _____ % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM

Herstellung einer Deckenlattung (Ziff. 4)
Lohn:

0,34 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftskosten % = DM

Material:

11 lfdm Lattung je DM _____ = DM
50 g Drahtstifte = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst _____ % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM

Fassadenputz (ohne Gerüsterstellung)

	Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm	
			Menge	Art
1	Außenputz mit verlänger- tem Zementmörtel, ge- spritzt	1.33	20 l 5 l	verläng. Zementmörtel Spritzmörtel
2	Außenputz mit verlänger- tem Zementmörtel, Ober- putz in Edelputzmörtel, gespritzt	1.33	20 l 5 kg	verläng. Zementmörtel Edelputz- mörtel

Fassadenputz (Fortsetzung)

	Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm	
			Menge	Art
3	Außenputz mit verlänger- tem Zementmörtel, Ober- putz in Kaolinkiesmörtel, gestockt	1.70	20 l 13 l	verläng. Zementmörtel Stockmörtel
4	Außenputz mit verlänger- tem Zementmörtel, Ober- putz in Hydraulitmörtel	1.33	20 l 5 l	verläng. Zementmörtel Hydraulit- mörtel
5	Außenputz in Steinputz- mörtel ohne steinmetz- mäßige Überarbeitung und ohne Gerüst	1.14	28 l 30 kg	reiner Zementmörtel Steinputz- material
6	Rüstung aufstellen und ab- brechen ohne An- und Abfuhr	0.40		
7	Abschlagen alten Verputzes	0.40		

Ausgiebigkeit des Hydraulitmörtels

1 Sack Weißkalk, 6 Sack Sand und 1 Sack Hydraulit ergeben:
35 qm Feinputz, Filzputz oder
40 qm Spritzputz mit Kelle, oder
50 qm Besenwurf, oder
15 qm Stockputz

Kalkulationsbeispiele (Bayern)

Außenputz mit verlängertem Zementmörtel
Oberputz in Hydraulit gespritzt, ohne Rüstung
(Ziff. 4)

Lohn:

1,33 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftskosten % = DM

Material:

20 l verlängerter Zement-
mörtel je DM _____ = DM
5 l Hydraulitmörtel . . je DM _____ = DM
Selbstkosten = DM
Verdienst _____ % = DM
Preis für 1 qm . . . = DM
Zulage für Rüstung = DM
= DM

Aufstellung einer Rüstung sowie Abbrechen
ohne An- und Abfuhr (Ziff. 6)

Lohn:

0,40 Lohnstunden
mal Mittellohn DM _____ = DM
Geschäftskosten % = DM
Übertrag DM _____

Aufstellung einer Rüstung

Übertrag DM

Material:

Drahtstifte, Stromkosten für Beleuchtung = DM

Selbstkosten = DM

Verdienst % = DM

Preis für 1 qm . . . = DM

An- und Abfuhr . . = DM

Gesamtpreis f. 1 qm = DM

Rheinisch-Westfälische Putzweise

Innenputz

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Materialbedarf für 1 qm Art
Wandputz			
1 Glatten Wandputz 1 1/2 bis 2 cm stark auf Ziegelmauerwerk oder Dielenwände aus Weißkalkmörtel herzustellen, die Oberfläche abgerieben	0.70	20 l	Weißkalkmörtel
2 Glatten Wandputz 1 1/2 bis 2 cm stark auf Ziegelmauerwerk oder Dielenwände aus Weißkalkmörtel in 2 Lagen herzustellen, die Oberfläche abzufilzen	0.90	20 l 7 l	Weißkalkmörtel Feinweißkalkmörtel
3 Glatten Wandputz 1 1/2 bis 2 cm stark auf Fachwerkwänden und ausgemauerten Dachschrägen, die Fachwerkshölzer zu bohren und mit Drahtgeflecht zu überziehen, die Oberfläche abgerieben	0.90	20 l 0,80 m 20 St. 1 m	Weißkalkmörtel Rohrgeflecht Drahtstifte Drahtgeflecht
4 Glatten Wandputz 1 1/2 bis 2 cm stark auf Fachwerkwänden und ausgemauerten Dachschrägen, die Fachwerkshölzer zu bohren bzw. mit Heukalkmörtel zu bewerkeln und mit Pfostengewebe zu überziehen, in 2 Lagen herzustellen und abzufilzen	1.15	20 l 7 l 4 l 1 m 20 St.	Weißkalkmörtel Feinweißkalkmörtel Heukalkmörtel Pfostengewebe Drahtstifte
5 Rappputz aus Weißkalkmörtel aufzutragen und mit der Kelle auszugleichen	0.50	13 l	Weißkalkmörtel
6 Fugenputz herzustellen, die Fugen glatt zu streichen	0.55	5 l	verläng. Zementmörtel
7 Glatten Wandputz in Zementmörtel 1 1/2—2 cm stark im Mischungsverhältnis 1 Teil Zement und 3 Teile Flußsand herzustellen, die Oberfläche glatt abgerieben	0.85	20 l	Zementmörtel
8 Desgl. wie vor für Waschküchen, Baderäume usw., die Oberfläche abzuglätten	0.95	20 l	Zementmörtel

Leistungsbeschreibung	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Materialbedarf für 1 qm Art
9 Glatten Wandputz in verlängertem Zementmörtel, bestehend aus 1/3 Teil Zement, 2/3 Teil hydraulischem Kalk und 3 Teilen Flußsand, 1 1/2 bis 2 cm stark herzustellen, die Oberfläche abgerieben	0.75	20 l	verläng. Zementmörtel
Deckenputz			
10 Deckenputz auf Betondecken mit Gipskalkmörtel, die Flächen vorher mit rauhem Zementmörtel anzuspitzen, die Oberfläche abzureiben und zu filzen	0.85	3 l 17 l	Zementmörtel Gipskalkmörtel
11 Deckenputz auf Betonfertigteile bestehend aus Betonbalken und eingeschobenen Hohlsteinen, die Fugen auszukitten mit Zement- oder Gipsmörtel, die Flächen mit Zementmörtel vorzuspritzen, die Oberfläche in Gipskalkmörtel zu putzen und abzufilzen	1.00	3 l 17 l	Zementmörtel Gipskalkmörtel
12 Spalierdeckenputz aus 1 1/2" starken Spalierlatten mit etwa 12 mm weiten Zwischenräumen herzustellen, mit Heukalkmörtel durchzuschlagen, mit Feinputz zu überziehen und abzureiben	1.05	30 l 15 l 34 m 50 St.	Heukalkmörtel Feinweißkalkmörtel Spalierlatten Spaliernägel
13 Spalierdeckenputz wie vor unter Treppenläufen und Podesten	1.25	wie vor	wie vor
14 Rohrdeckenputz auf Dachlattenverschalung herzustellen, die Dachlatten in angemessenen Abständen anzubringen, das Rohrgewebe anzunageln, die Stöße mit verzinkt. Drähten einzunähen, mit Gipsmörtel zu putzen und abzureiben	1.45	1,10 m 5 lfdm 30 l 25 St. 60 St. 5 m	Rohrgewebe Dachlatten Gipskalkmörtel Drahtstifte 2 1/2" Rohrstifte Bindedraht
15 Holzstabgewebedecken auf Balken oder Sparren anzubringen, mit Heukalkmörtel durchzudrücken und in Weißkalkmörtel zu putzen, die Oberfläche abgerieben	1.05	1,10 qm 30 St. 30 l 15 l	Holzstabgewebe Drahtstifte Heukalkmörtel Feinweißkalkmörtel
Holzstabgewebedecken wie vor in Gipschaarmörtel	1.05	1,10 qm 45 l 30 St.	Holzstabgewebe Gipschaarmörtel Drahtstifte
16 Schwebedecken aus Holzstabgewebe herzustellen, das Rundeisennetz in S-Haken seitlich an die Balken aufzuhängen, die Decke in Gipsmörtel zu putzen und abzureiben	3.00	1,10 qm 3,5 kg 15 St. 50 St. 45 l	Holzstabgewebe Rundeisen 10 mm stark S-Haken Bindeösen Gipschaarmörtel